

<http://www.anthromedia.net/de/artikel-dateilansicht/article/notfallpaedagogik-weitere-hilfe-im-nordirak/>



Fotos © Pascal Giese

## **Notfallpädagogik: weitere Hilfe im Nordirak**

**Von 6. bis 20. November findet der siebte notfallpädagogische Einsatz der Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners e.V. im Nordirak statt.**

06.11.15

Von: Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners e.V.

---

**Die deutschen Experten werden dabei das lokale Team bei der Arbeit mit traumatisierten Kindern unterstützen.**

Gemeinsam mit UNICEF konnten die Freunde der Erziehungskunst in zwei Flüchtlingslagern im Nordirak ein lokales notfallpädagogisches Team aufbauen. Diese Zusammenarbeit ermöglicht eine ständige Präsenz in den Flüchtlingslagern und tägliche psychosoziale Angebote für traumatisierte Kinder und Jugendliche. Um die Kolleginnen und Kollegen vor Ort in ihrer Arbeit zu unterstützen und weiter auszubilden, reist am 6. November erneut ein ehrenamtliches deutsches Team in die Region.

Das neunköpfige Team besteht aus erfahrenen PädagogInnen und TherapeutInnen. Erstmals wird auch eine Märchenerzählerin in den Nordirak fahren. Erzählen als heilende und integrierende Kunst wurde von den Freunden der Erziehungskunst unter anderem bereits im Gaza-Streifen erfolgreich eingesetzt. Im Rahmen des Einsatzes werden täglich notfallpädagogische Workshops für Kinder und Jugendliche angeboten: Erlebnis- und Zirkuspädagogik, Musikpädagogik, Plastizieren und Formenzeichnen sollen die Kinder

stabilisieren und Freude schenken. Gleichzeitig soll das lokale Team in den Methoden der Notfallpädagogik weitergebildet werden.

Auch für die LehrerInnen der UNICEF-Schulen in den Flüchtlingslagern sind Fortbildungen geplant. Vorträge und Workshops sollen sie in den Grundlagen der Psychotraumatologie und Notfallpädagogik ausbilden. So werden bewusst lokale Strukturen und Kompetenzen gestärkt die für die Betreuung der Kinder im Lager eine zentrale Bedeutung haben.

Das gemeinsame Projekt mit UNICEF ist vorerst bis Ende des Jahres gesichert, zurzeit finden Gespräche über eine Fortsetzung der Zusammenarbeit im nächsten Jahr statt.

\*\*\*

### **Notfallpädagogik für Flüchtlinge**

Die Notfallpädagogik der Freunde der Erziehungskunst unterstützt traumatisierte Flüchtlingskinder auch in Deutschland und in den Transitländern. In Karlsruhe werden bereits seit Herbst 2014 in Kooperation mit dem Parzival – Schulzentrum unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (UMFs) traumapädagogisch unterstützt. Bis 30. Oktober fand ein notfallpädagogischer Akuteinsatz für ankommende Flüchtlinge auf Lesbos statt, zurzeit unterstützt ein notfallpädagogisches Team Flüchtlinge in Slowenien. In der autonomen Region Kurdistan im Irak ist die Notfallpädagogik der Freunde der Erziehungskunst in Kooperation mit Aktion Deutschland hilft bereits seit 2013 tätig.

Im Rahmen zahlreicher weiterer Einsätze konnte bereits vielen Kindern weltweit geholfen werden ihre traumatischen Erfahrungen zu verarbeiten und Trauma-Folgestörungen abzumildern.

---

### **Kontakt Presse:**

Clara Krug  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Notfallpädagogik  
Tel.: 0721-354806 183

Fax: 0721-354806 180  
E-Mail: [c.krug@freunde-waldorf.de](mailto:c.krug@freunde-waldorf.de)  
Webseite: [www.freunde-waldorf.de](http://www.freunde-waldorf.de)

\*\*\*

### **Spendenkonto**

GLS Bank Bochum  
BLZ 430 609 67  
Konto 800 800 700

IBAN DE06 4306 0967 0800 8007 00

BIC GENODEM1GLS  
Stichwort "Notfallpädagogik"

*Die Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners e.V. fördern weltweit Initiativen eines freien Bildungswesens. Seit 1971 setzen sie sich für die Waldorfpädagogik und für Freiheit im Bildungswesen ein. Seit 1993 organisiert und betreut das Büro in Karlsruhe internationale Freiwilligendienste in aller Welt und ermöglichte bislang über 7.000 Menschen einen sozialen Dienst in über 350 Projekten in mehr als 60 Ländern. Zurzeit nehmen jährlich rund 600 junge Menschen an den Programmen teil. Seit Sommer 2011 können Interessierte über den Verein auch einen 12-monatigen Freiwilligendienst in anthroposophischen Einrichtungen in Deutschland leisten.*

*Seit 2006 sind die Freunde der Erziehungskunst im Bereich „Notfallpädagogik“ tätig. In Folge von kriegesischen Auseinandersetzungen und Naturkatastrophen arbeiteten sie bislang mit psychotraumatisierten Kindern und Jugendlichen im Libanon (2006), China (2008 und 2013), Gaza (2009 - 2014), Indonesien (2009), Haiti (2010), Kirgisistan (2010), Japan (2011) und Kenia (2012 – 2013), Philippinen (2013-2015), Kurdistan-Irak (2013-2015) Bosnien und Herzegowina (2014) und Nepal (2015).*

---